Europäisches Institut für postgraduale Bildung GmbH
Ein Unternehmen der TUDAG TU Dresden Aktiengesellschaft

Zusammenwirken sicherheitstechnischer Anlagen - Modul 4: Brandfallsteuermatrix und Wirk-Prinzip-Prüfung in der Praxis

Seminar

28.08.2024 - 30.08.2024

Prüflabor für sicherheitstechnische Gebäudeausrüstung BTU Cottbus - Lipezker Straße 47, 03048 Cottbus

Eventcode

ZWSA4_2

Seminarstunden

26 UE je 45 min

Ziel

Technische Brandschutzanlagen dominieren stark die Ausstattung, Funktion und Sicherheit von Gebäuden. Funktionale Abhängigkeiten und Wechselwirkungen zwischen einzelnen Anlagen werden jedoch oft nicht oder unzureichend eingeschätzt. Damit die Funktionsfähigkeit im Gefahrenfall gegeben ist, müssen die notwendigen Steuerungen und möglichen Wechselwirkungen korrekt geplant und ausgeführt werden.

Ziel des Seminars ist es, die Teilnehmer zu befähigen, Funktionen und Wechselwirkungen zwischen den Komponenten der Brandschutztechnik untereinander bzw. zur Gebäudetechnik zu erkennen und in der Planung zu berücksichtigen. Sie sollen in die Lage versetzt werden, eine Brandfallsteuermatrix zu erstellen und die nachfolgende Wirk-Prinzip-Prüfung vorzubereiten. Weiterhin wird auf bauordnungsrechtliche Prüfungen und auf vertragliche Abnahmen, z. B. nach Werkvertragsrecht, eingegangen. Dies erfolgt durch eine hohe Praxisorientierung mit Übungen im Prüflabor für sicherheitstechnische Gebäudeausrüstung an der BTU Cottbus-Senftenberg.

LIVE und im Maßstab 1:1 – Brandversuche, Funktionstests und Messungen

Modul 4: Brandfallsteuermatrix und Wirk-Prinzip-Prüfung in der Praxis

Aus dem Inhalt

Erstellung der Brandfallsteuermatrix

- Sicherheitstechnisches Steuerungskonzept – Brandfallsteuermatrix – Prüfpläne für die Wirk-Prinzip-Prüfung
- Demonstrationen am Versuchsstand
- Simulation der Rauchverschleppung durch Lüftungsanlagen
- Brandfallsteuermatrix - sicherheitstechnisches Steuerkonzept

Vorbereitung der Wirk-Prinzip-Prüfung

- Übertragungswege zwischen sicherheitstechnischen Anlagen
- Planung einer Schnittstellenprüfung, Organisation und Durchführung von Wirk-Prinzip-Prüfungen

Praxistest– Übung, Anwendung, Funktionstest

- Auslösung eines ausgewählten Brandfalls mit Prüfung der Ansteuerung der Rauchableitung, der Alarmierung, der Lüftung, Feuerwehrkomponenten usw.
- Auslösung der Druckbelüftung, Wirkprinzip und praktische Messungen
- Messung der Stromaufnahme an einem Ventilator mit verschiedenen Messgeräten, vor und hinter einem Frequenzumrichter
- Funktion Stromerzeugungsaggregat und Sprinkleranlage im SV-Betrieb (Schnittstellen und Prüfinhalte, Prüftiefe)
- Sprinkleranlage (Messung eines K80-Testsprinkler)
- Sprinkleranlage (Pumpenprobelauf mit Druck-, Volumenstrom und Messung der Leistungsaufnahme)
- Brandmeldeanlage (Strom- und Spannungsmessungen im Ruhe und Alarmzustand)
- Praktische Beispiele für Thermografiemessungen an elektrischen Anlagen zur Reduzierung des Brandrisikos
- Sprachalarmierungsanlage (Messung Sprachverständlichkeit)
- Sicherheitsbeleuchtung (Beleuchtungsmessung unter verschiedenen Bedingungen in einem verdunkelten Raum)

Dozent

Dipl.-Ing. (FH) Frank Lucka, MEng.
bauaufsichtlich anerkannter Prüfsachverständiger für alle Anlagen der sicherheitstechnischen Gebäudeausrüstung, Prenzlau

Dipl.-Ing. Steffen Junker-Tietze, MEng.
Freier Architekt, Sachverständiger für Brandschutz, Radeburg

Dipl.-Ing. (FH) René Paul
Prüfsachverständiger für sicherheitstechnische Gebäudeausrüstung, Senftenberg

Prof. Dr.-Ing. Winfried Schütz
Fachbereichsleiter Bauphysik und Gebäudetechnik, BTU Cottbus-Senftenberg

Abschluss

EIPOS-Teilnahmebescheinigung

Zusätzliche Informationen

Sie erhalten 10% Rabatt bei Buchung von allen Modulen!
Jedes Modul ist auch einzeln buchbar:

Modul 1: Erstellen einer Brandfallsteuermatrix – Blatt 1 VDI 6010
Modul 2: Übungsseminar zur Erstellung einer Brandfallsteuermatrix – Blatt 1 VDI 6010
Modul 3: Vollprobetest und Wirk-Prinzip-Prüfung – Blatt 3 VDI 6010

Hinweis: In diesem Modul werden zusätzlich Lehrskripte mit den Inhalten der Module 1-3 zur Vorbereitung bzw. Wiederholung im Vorfeld für die Teilnehmenden zur Verfügung gestellt.

Teilnahmegebühr

1.340 €
Teilnahmegebühr für EIPOS-Absolventen: 1.200 €

Teilnahmegebühr einschließlich digitaler Seminarunterlagen, Pausengetränke, Mittagessen. Bei Buchung der gesamten Seminarreihe gewähren wir 10 % Rabatt auf die Teilnahmegebühr.
Im Modul 4 werden zusätzlich Lehrskripte mit den Inhalten der Module 1-3 zur Vorbereitung bzw. Wiederholung im Vorfeld für die Teilnehmer zur Verfügung gestellt.

Ansprechpartner für fachliche Fragen

Frau Dipl.-Bw. (FH) Birgit Lange
Telefon: +49 351 404 70-427
Email: b.lange@eipos.de

Ansprechpartner für organisatorische Fragen

Frau Antonia Vogel
Telefon: +49 351 404 70-420
Email: a.vogel@eipos.de